

Höhlenverein Blaubeuren e.V.

Petra Boldt
Hauptstr.4

D - 89601 Schelklingen - Schmiechen



Anmeldung zum Internationalen Ausbildungslager für junge Höhlenforscher auf der Schwäbischen Alb vom 1.8.-16.8.2014

Name: _____ Vorname: _____ Geburtstag: _____

Straße/Wohnort/Land: _____

Tel.: _____ e-mail: _____

Nationalität: _____ Beruf: _____

Ich habe besonderes Interesse an folgenden Themen

- | | |
|---|--|
| ☐ Höhlenbefahrungstechnik | ☐ Elektronik in Höhlen |
| ☐ Biologie der Höhlen / Workshop | ☐ Erfassen von Klimadaten in Höhlen |
| ☐ Höhlenvermessung | ☐ Höhlenklima Theorie und Auswertung v. Daten |
| ☐ Geologie | ☐ Angewandte Hydrologie |
| ☐ Fotografie in Höhlen | |

Der Kurs Höhlenvermessung benötigt 4 Tage, Biologie der Höhlen benötigt 3 Tage. Hierzu bitte verbindlich anmelden.

Ich melde mich an für den Kurs Vermessung ☐

Ich melde mich an für den Workshop Höhlenbiologie ☐

Ich bringe ein Zelt mit ☐ ja ☐ nein ☐

Ich kann in meinem Zelt noch _____ Personen unterbringen, die kein Zelt mitbringen können.

Zugehörigkeit zu einem Jugendverband, Alpenverein, Höhlenverein, etc.: _____

Höhlenerfahrung ja / nein Sprachkenntnisse: Deutsche oder englische Sprachkenntnisse sind

Voraussetzung, weitere Sprachkenntnisse: _____

Besondere Interessen und Kenntnisse _____

Beiträge zum Lagerprogramm: _____

☐ Die Anreise erfolgt mit eigenem Fahrzeug

☐ Ich fahre bei _____ im Auto mit.

☐ Ich werde per Fahrzeug gebracht.

☐ Ich reise mit der Bahn an

☐ Ich reise am Freitag, 1.8. bis 20.00 Uhr an (Abendessen)

☐ Ich reise bis Samstag, 2.8. bis 12.00 Uhr an

Gegen die notwendige sportliche Betätigung besteht kein medizinischer Einwand (im Zweifelsfall Arzt befragen).
Ich wurde darüber informiert, dass die Lagersprache Deutsch und Englisch ist.

Datum: _____

(Unterschrift - bei Minderjährigen
auch die des gesetzlichen Vertreters)

Unterschrift des Vereinsvorsitzenden des Höhlenvereins, in dem du Mitglied bist.

[illegible]



Internationales Ausbildungslager für junge Höhlenforscher und an der Höhlenforschung interessierte Jugendliche

Vom 1.8.14 – 16.8.14

Zeltlager am Vereinsheim in Blaubeuren - Seiben

Empfohlenes Teilnahmealter ab 16 Jahren

www.juhoefola.de

Höhlen sind Geotope und Biotope, und somit sensible Klimaarchive unserer Erde, die es zu erforschen gilt. Erforschung und Schutz dieser Klimaarchive sind genauso wie die Erforschung des jetzigen Höhlenklimas, welches ein Indikator für Klima Veränderungen ist, ein aktuelles und außerordentlich wichtiges europäisches Anliegen.

Höhlenforscher können durch internationale Zusammenarbeit etwas für die Erforschung und den Schutz dieser Klimaarchive beitragen.

Durch eine solide Ausbildung können optimale Voraussetzungen für Forschungen geboten werden.

Hierzu bieten wir euch verschiedene Themen und ein umfangreiches Rahmenprogramm zu allen wichtigen Bereichen der Höhlenforschung an. Optimales Üben und Lernen wird durch kleine Gruppen gewährleistet.

Ein weiteres Ziel des Lagers ist es, dass die Teilnehmer Gleichgesinnte aus dem In-und Ausland kennen lernen, sich über ihr Hobby und ihre Interessen, genauso über ihre Kulturen austauschen, und sich so Möglichkeiten ergeben, später auch deren Karstgebiete bzw. Höhlen zu besuchen und gemeinsam Forschungen zu betreiben.

Das Lagerprogramm richtet sich an junge Leute, die erstes Interesse an der Höhlenforschung haben, aber auch an die, die bereits Erfahrungen in der Höhlenforschung gewonnen haben und sich in diesem Rahmen weiterbilden wollen.

Die Teilnehmer sollten deutsche oder englische Sprachkenntnisse haben.

Es werden folgende Themen angeboten:

I. Höhlenbefahrungstechnik incl. Kameradenrettung

Es wird ein solides Grundwissen in Befahrungstechnik vermittelt. Der Kurs umfasst Seil- und Knotenkunde, Sicherungstechnik, Schachteinbau, Stahlseilleiter sowie die Einseiltechnik und Kameradenrettung.

II. Technik der Höhlenvermessung

Die Voraussetzung jeder Forschung ist ein guter Höhlenplan. Es werden die Grundlagen der Plandarstellung, der Vermessungskunde und -technik erarbeitet, bis hin zum eigenhändigen Erstellen eines Höhlenplanes. Die Plandarstellung am Computer wird vorgestellt. Es wird der Umgang mit Hängezeug, Peilkompass und Distox geübt.

III. Biospeläologie, Fauna und Ökosysteme der Höhlen

Es werden Methoden zur Erfassung und Dokumentation der Höhlenfauna gezeigt und erprobt. Die Ergebnisse dieser Arbeit dienen der Beurteilung des Zustandes des Höhlenökosystems und fördern einen Beitrag zur Kenntnis der Höhlenfauna überhaupt. Zugleich sollen die Teilnehmer für die Bedeutung der Höhlen als Lebensräume sensibilisiert werden.

IV. Geologie

Die Geologie untersucht die Entstehung und Entwicklung von Höhlen, liefert aber auch hilfreiche Informationen für den Höhlenforscher. Wir wollen die Grundlagen der Geologie kennen lernen, zum Beispiel das Lesen und Erstellen geologischer Karten und Profile, Tektonik, Mineralogie. Untersuchung von Sedimenten und anderen Höhleninhalten, aus denen wir das Klima von vielen tausenden von Jahren ablesen können. Je nach Wetter werden wir auch oberirdische Exkursionen zu den geologischen Highlights des GeoPark Schwäbische Alb machen (Meteoritenkrater, Vulkanismus) und Fossilien suchen.

V Elektronik in der Höhlenforschung

elektronische Peiltechnik, Kommunikationstechnik, GPS-Navigation. Neben theoretischen Grundkenntnissen wird an Geräten deren praktische Anwendung demonstriert und geübt.

VI. Erfassen von Klimadaten in Höhlen

Geräte für klimarelevante Aufzeichnungen und deren Übertragung an die Oberfläche. Neben theoretischen Grundkenntnissen wird an Geräten deren praktische Anwendung demonstriert und geübt.

VII. Höhlenklima

Einführung in die Höhlenklimatologie: Was ist das, Wieso, Höhlenschutz, Exploration. Lufttemperatur und Luftzirkulation in Theorie und Übung, Wie plane ich ein eigenes Projekt, Datenauswertung

VIII. Angewandte Hydrologie

Wasserabflussmessungen und Aufstauversuche, zur Berechnung nicht bekannter Hohlräume hinter Quellen, Salzversuch (Tracer) in einer Wasserhöhle mit Auswertung. Wir führen die Versuche in der Praxis durch und lernen bei der Auswertung die dahinter stehende Theorie.

Es werden zusätzlich Vorträge mit folgenden Themen angeboten:

- Regionale Geologie, Höhlenentstehung und Höhleninhalte, Befahrungsmaterialkunde, Höhlenrettung, Höhlenschutz, Fledermausschutz und vieles mehr
- Exkursion: Geologische Exkursion auf der Schwäbischen Alb
- Exkursion: Landschafts- und urgeschichtliche Wanderung durch das Schmiech-, Ach- und Blautal.

Die Lagerabende dienen in erster Linie der Geselligkeit und zum gegenseitigen Kennenlernen. Bringe - wenn vorhanden - ein Musikinstrument und Sportgeräte wie z.B. Federball, Indiaka, Handball usw. mit.

Standort des Lagers ist das Vereinsheim des Höhlenvereins Blaubeuren. Es stehen dort ein Aufenthaltsraum, sowie sanitäre Anlagen und ein gemütlicher Platz für Lagerfeuerabende zur Verfügung. Gezeltet wird am Waldrand um das Vereinsheim herum. Auch für Wohnmobile ist Platz vorhanden. Strom steht nur zeitweise zur Verfügung.

Overall (Blaumann, Schlaz), warme Unterkleidung zum Beispiel Unterschlaz, warmer Trainingsanzug oder ähnliches, Gummistiefel mit gutem Profil, Helm mit elektrischer Helmlampe, Ersatzlampe, Ladegerät für Akkus.

Darin sind enthalten:

Seite 5 von 5